

Informationen aus dem ZEL – Ausgabe 2018

Liebe Leser*innen,
„Informationen aus dem ZEL“ ist das neue Format, mit dem wir sie in regelmäßigen Abständen über aktuelle Entwicklungen unser Institut betreffend informieren möchten. Es ersetzt unseren bisherigen Newsletter. Wir präsentieren Ihnen Inhalte in prägnanter Form und geben Verlinkungen zu ausführlicheren Hintergrundinformationen an.

Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung und nehmen gerne Anregungen entgegen.

Ihre
Anke Buschmann und das ZEL-Team

Projekt mit dem Hessischen Ministerium für Soziales und Integration Gemeinsam Kinder im Alltag beim Spracherwerb unterstützen

Alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung in Kooperation zwischen Kindertagespflege, Kindertagesstätte und Eltern

Ein deutschlandweit einmaliges Projekt findet derzeit an vier Standorten in Hessen (Usingen, Baunatal, Maintal, Pfungstadt) statt: Tagespflegepersonen, Eltern und Fachkräfte aus Kitas nehmen an gemeinsamen 90-minütigen Workshops zur alltagsintegrierten sprachlichen Bildung teil.

Das Projekt „[Gemeinsam zur Sprache](#)“ hat zum Ziel, über eine gemeinsame Qualifikation von Eltern, Kindertagespflege und Kindertagesstätte eine gelingende mehrsprachige Entwicklung von Anfang an zu ermöglichen und zu unterstützen. Das Hessische Ministerium für Soziales und Integration hat das Zentrum für Entwicklung und Lernen (Dr. Anke Buschmann) in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule Heidelberg (Prof. Dr. Steffi Sachse) beauftragt, das Projekt durchzuführen. Damit geht das Land Hessen einen innovativen Weg, um vor dem Hintergrund des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplanes im Sinne einer durchgängigen sprachlichen Bildung und Förderung mehrsprachiger Kinder Bildungs- und Erziehungspartnerschaften und damit kokonstruktive Begegnungen zwischen unterschiedlichen Akteuren anzuregen und mit Leben zu füllen.

Eine Fortsetzung des Projekts an anderen Standorten in Hessen ist vorgesehen.

Für Eltern, pädagogische Fachkräfte und andere

Workshop-Woche am ZEL

Vom 4. bis 7. März 2019 veranstalten wir eine Workshop-Woche für Eltern, Bezugspersonen, pädagogische Fachkräfte und alle weiteren Interessierten. Die Veranstaltungen decken verschiedene Aspekte der Entwicklung im Kindes- und Jugendalter ab. Das Themenspektrum erstreckt sich von Sprachentwicklung und Sprachentwicklungsstörungen über Mehrsprachigkeit und AHDS bis hin zu Resilienz und Mediennutzung. Die Konzeption der Workshops ist speziell darauf ausgelegt, die Teilnehmer*innen mit einzubeziehen und ihre Fragen zu beantworten. Jede Veranstaltung dauert 90 Minuten. Die Teilnahmekosten pro Workshop betragen 10 Euro.

Alle Workshops und die jeweiligen Termine finden sie [in unserem Flyer](#).

Für Leitungskräfte und stellvertretende Leitungskräfte in der Kita

Weiterbildungs-Lehrgang zur kindlichen Entwicklung, Zusammenarbeit mit Eltern und Personalführung

Im März 2019 startet erstmalig unsere Qualifizierungsmaßnahme für (stellvertretende) Kita-Leitungskräfte. In sechs aufeinander aufbauenden Modulen wird einerseits aktuelles Wissen über die Kindesentwicklung praxisnah und gut verständlich vermittelt, andererseits die Fähigkeiten zur Kommunikation und Konfliktlösung mit Mitarbeiter*innen und Eltern sowie die Führungskompetenz gestärkt.

Weitere Informationen zu den Inhalten der einzelnen Module sowie die aktuellen Termine können Sie [unserem Flyer](#) entnehmen. Über [diesen Link](#) können Sie sich für die Veranstaltungsreihe anmelden.

HIT Vorschule

Neues HIT Programm mit Schwerpunkt Kindergarten- und Vorschulalter

Das „Heidelberger Interaktionstraining für pädagogische Fachkräfte zur alltagsintegrierten vorschulischen Sprach- und Literacyförderung“ (**HIT Vorschule**) ist ein empirisch fundiertes Fortbildungskonzept und wurde von Dr. Anke Buschmann in Zusammenarbeit mit verschiedenen in der Forschung bzw. Aus- und Weiterbildung tätigen Fachpersonen entwickelt.

In acht inhaltlich aufeinander aufbauenden Sitzungen werden pädagogische Fachkräfte zu einem alltagsintegrierten Interaktionsverhalten befähigt, welches den Vorschulkindern hilft, Kompetenzen zu erwerben, die für einen erfolgreichen Übergang vom Kindergarten in die Grundschule benötigt werden. Hierzu zählen insbesondere ein gutes Sprachverständnis, ein differenzierter aktiver Wortschatz, komplexere grammatische Fähigkeiten, die Fähigkeit zum Erzählen und bildungssprachliche Kompetenzen. Des Weiteren spielt das Thema Literacy in seiner gesamten Bandbreite eine große Rolle im **HIT Vorschule**.

HIT Vorschule kann nur als Inhouse-Seminar gebucht werden und berücksichtigt die Neuregelungen des niedersächsischen Kindertagesstätten-Gesetzes (KiTaG) zu vorschulischer Sprachförderung. Der erste Kurs wird derzeit in Rotenburg (Wümme) durchgeführt, ein zweiter Kurs startet Anfang des Jahres. 2019 startet das HIT Vorschule zudem in Northeim sowie im Landkreis Aurich. Dort werden unsere Mitarbeiter*innen 260 Fachkräfte schulen.

Weitere Informationen zu Organisation und Inhalt der Weiterbildung finden Sie [auf unserer Website](#).

Neues Bestellverfahren seit November

Seminare einfach buchen

Im November haben wir unser Bestellverfahren umgestellt. Seminare können Sie nun über <https://shop.zel-heidelberg.de> buchen. Über verschiedene Kategorien wie

Themenbereiche, Referent*in oder zertifizierte Weiterbildung können Sie zu den Seminaren navigieren und diese Ihrem Warenkorb hinzufügen.

Selbstverständlich können Sie auch in Zukunft Bestellungen per Anmeldeformular durchführen. Dieses finden Sie am Ende jeder Seminarseite. Sie können es herunterladen, ausfüllen und uns per E-Mail, Fax oder Post zusenden.

Fortbildungshighlights

Seminare in den nächsten Monaten mit freien Plätzen

Januar 2019

[Semantisch-lexikalische Störungen](#)

[Late Talkers](#)

[Autismus-Spektrum-Störung I: Erscheinungsbild](#)

Februar 2019

[Schüchterne Kinder im Kita-Alltag verstehen und unterstützen](#)

[Natürlicher Grammatikerwerb und Dysgrammatismus](#)

[Handpuppen als Sprachvermittler in Kindergärten und Grundschulen](#)

März 2019

[Lese-Rechtschreibschwierigkeiten in Klasse 1 und 2](#)

[Rechenschwierigkeiten in Klasse 1 und 2](#)

[Entwicklungsdiagnostik mit dem FREDI 0-3](#)

April 2019

[Diagnostik bei Kindern mit verzögerter Sprachentwicklung](#)

[Stabilisierung von traumatisierten Kindern mit Fluchterfahrung in Kita und Schule](#)

[Entwicklung 0- bis 3-jähriger Kinder und ihre Bedürfnisse in Krippe und Tagespflege](#)

ZEL-Zentrum für Entwicklung und Lernen, Heidelberg

Kaiserstraße 36
69115 Heidelberg
Telefon +49 6221 651 641-0
Fax +49 6221 651 641-3
info@zel-heidelberg.de

Besuchen Sie uns doch auch einmal bei [Facebook!](#)

Möchten Sie zukünftig keinen Newsletter mehr erhalten, können Sie diesen [hier](#) abmelden.

